

# Medieninformation

Landesamt für Archäologie

**Ihr Ansprechpartner**  
Dr. Christoph Heiermann

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 8926 603  
Telefax +49 351 8926 604  
info@lfa.sachsen.de\*

10.10.2013

## Dresdner Zwinger - archäologische Flächensondierungen im Zwingerhof beginnen

Durch das Landesamt für Archäologie Sachsen werden in Zusammenarbeit mit dem Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Flächensondierungen im Zwingerhof durchgeführt. Bei diesen Grabungen sollen Antworten auf Fragen zur früheren Hofgestaltungen gefunden werden.

Die Maßnahmen beginnen am 14. Oktober 2013 und werden voraussichtlich bis Ostern 2014 andauern. Nach Abschluss der Arbeiten wird die jetzige Hofgestaltung wiederhergestellt. Der Freistaat Sachsen stellt dafür circa 130.000 Euro zur Verfügung.

Erkundet werden Teile der Vorgängerbebauung des Zwingers, wie das Reithaus (1673/78 durch Wolf Caspar von Klengel errichtet) und die Alte Zwingergrötte aus dem 17. Jahrhundert. Das Reithaus wurde ab 1712 und die Alte Grötte ab 1716 auf Anweisung von August dem Starken für den Bau des Zwingers wieder abgebrochen. Darüber hinaus soll die mittelalterliche Zwingermauer und die Lage des Stadtgrabens in diesem Teil Dresdens erforscht werden.

Anhand von Voruntersuchungen ließ sich bereits belegen, dass Matthäus Daniel Pöppelmann mit dem Bau der frühen Zwingergebäude auf der Wallseite ab 1712/15 einen Garten in Form eines Broderieparterres mit ornamentalen Beeten anlegte, der zudem mit exotischen Bäumen bestückt war. Mit der vorläufigen Fertigstellung des Zwingers zur Fürstenhochzeit im September 1719 wurde der Garten wieder eingeebnet und der Zwingerhof zum Festplatz umgestaltet. Anhand der Sondierungen sollen auch Hinweise auf diesen bislang unbekanntem Dresdner Garten aufgedeckt und dokumentiert werden.

**Hausanschrift:**  
**Landesamt für Archäologie**  
Zur Wetterwarte 7  
01109 Dresden

[www.lfa.sachsen.de](http://www.lfa.sachsen.de)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.